

Die Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber weiter, der darlegt, dass die Stadt Neumünster diese Maßnahme wolle, das Land im laufenden Schuljahr auch eingestiegen sei und der Bund voraussichtlich ab Sommer 2019 leisten wolle.

Der geringe städtische Eigenanteil könne aus einer Erbschaft gedeckt werden. Nach Einschätzung der Stadt Neumünster sei die Übernahme des einen Euros pro Mittagessen ausschlaggebend dafür, ob die Kinder bis zum jüngeren Schulalter Mittag essen würden oder nicht.

Fragen werden nicht gestellt.

**Beschluss:**

Kenntnis genommen